

Klimaaktivist Toralf Staud und Misereor – Eine unheimliche Liaison

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. Juli 2014

Vor ein paar Wochen veröffentlichte wir einen Beitrag (hier) zum unrühmlichen, und unserer Meinung nach auch unchristlichen Verhalten der katholischen Hilfsorganisation Misereor, indem diese versucht aus der künstlich geschürten Klimapanik, Kapital zum Einwerben von Spendengeldern zu schlagen. Dabei bediente sich man der Hilfe des Journalisten Thoralf Staud. In „Die kalte Sonne“ beschäftigte man sich ebenfalls mit diesem Thema und fügte ein paar interessante Details hinzu.

Fernsehmoderator Wickert : „Dämmen lohnt sich!“ Doch er verschweigt für wen!

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. Juli 2014

Seit einigen Wochen spaziert ein gut gelaunter aber nachdenklicher Ex-Fernsehmoderator Uli Wickert, immer noch einer der bekanntesten Persönlichkeiten des Landes , durch die teuerste Vorabendwerbung im Fernsehen und gibt dabei Binsenweisheiten über Haus und Heim von sich. Sie gipfeln in der Aussage: „Dämmen lohnt sich!“ Für wen sagt er nicht! Aber er sagt, dass das gut für den Geldbeutel, das Klima und natürlich für die „kommenden Generationen“ sei.

Save the date: IKEK 8 in Frankfurt Main am 17.10.14

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. Juli 2014

EIKE veranstaltet am 17.10.14 im Steigenberger in Hotel Frankfurt am Main die 8. Internationale Klima- und Energiekonferenz. Wie immer mit erstklassigen international anerkannten Refererenten. Schwerpunktthema bei Energie wird diesmal das „Fracking“ sein. Wer sich durch Fakten

statt mit Glauben und Ideologien informieren möchte möge sich den Termin jetzt schon vormerken. Das vorläufige Programm finden Sie unten.

FAZ: Der Irrsinn der deutschen Ökostromförderung geht weiter.

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. Juli 2014

Aus der Abteilung: Wir haben es euch doch gesagt
Wie FAZ_Kommentaor Jan Hauser meldet wird „... das als ökologisch sinnvoll geltende Fahren mit Bus und Bahn teurer.
Der Irrsinn der deutschen Ökostromförderung geht weiter. Jetzt wird das als ökologisch sinnvoll geltende Fahren mit Bus und Bahn teuer. Mit der EEG-Reform will Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel eigentlich die steigenden Ökostromausgaben der Privatverbraucher eindämmen. Unternehmen sollen dann mehr zahlen.“

Die Sonnenfleckenzahl im Juni ging zurück auf 71- kommender El Niño vermutlich schwach

geschrieben von Wolfgang Müller | 26. Juli 2014

von Prof. Dr. Fritz Vahrenholt
die Sonnenfleckenzahl im Juni ging zurück auf 71 und erreichte damit nur etwa 74 % der für diesen Zyklusmonat üblichen Zahl als Mittelwert der beobachteten Zyklen 1...23. Der aktuelle Sonnenzyklus ähnelt immer mehr dem Sonnenzyklus Nr.1 am Beginn des Maunder Minimums.